

Dreiste Autodiebe

KÖRBECKE ■ Zu einem dreisten Autodiebstahl kam es am vergangenen Donnerstag (14.07.) am Fontaneweg 2. Ein vor einer Garage abgestellter Ford Fiesta wurde laut einer Zeugenaussage von einem gelben Abschleppfahrzeug aufgeladen und entwendet. Der ältere Ford ist blaumetallic und hat eine rote Motorhaube. Die Tat fand zwischen 10 und 16 Uhr statt. An dem Pkw befanden sich die amtlichen Kennzeichen SO-AL 311. Die Polizei bittet Zeugen, die Hinweise zu dem Abschleppwagen geben können, sich unter der Telefonnummer 02921/91000 melden.

Bus fährt Umweg

KÖRBECKE ■ Für den Triathlon am Samstag, 23. Juli, wird in Körbecke die Seestraße in der Zeit von 13 Uhr bis 17 Uhr mit allen Abzweigungen gesperrt. Deshalb fährt die RegioBus-Linie R51 eine Umleitung. Die Haltestellen „Echtröper Weg“ und „Rathaus“ können nicht bedient werden. Eine Ersatzhaltestelle wird im Bereich Küerbicker Straße/Haus des Gastes eingerichtet.

Weitere Auskünfte und Informationen im Internet unter www.rlg-online.de oder bei der Servicezentrale mobil info unter 01803/504030 für nur 9 Cent pro Minute aus dem Festnetz (Mobilfunk max. 42 Ct/Min).

Sperrung in Neuhaus

NEUHAUS ■ Wegen Fällungs- und Rückarbeiten im unmittelbaren Straßenbereich bleibt die Forststraße hinter der Gaststätte „Zum Tackenberg“ in Neuhaus bis zum Parkplatz „Kreuzerle“ von Montag, 25. Juli bis 21. August für den Straßenverkehr vollständig gesperrt. Die Gastwirtschaft „Zum Tackenberg“ ist über eine ausgeschilderte Umleitung erreichbar. In Abhängigkeit von Witterung und Arbeitsfortschritt ist eine Aufhebung der Sperrung an Wochenenden möglich.

Kein Turnen in Völlinghausen

VÖLLINGHAUSEN ■ Am heutigen Donnerstag fallen die Kinderturngruppen „Kinderturnen für Kindergartenkinder und 1. Schuljahr“ und „Kinderturnen 2. bis 4. Schuljahr“ aus. Beide Turngruppen finden nach den Sommerferien wieder donnerstags, erstmals am 15. September, statt.

Abschluss des Schuljahres

MÖHNESEE ■ Für alle Ministranten des Pastoralverbundes Möhnesee findet heute von 18 Uhr bis 20 Uhr traditionsgemäß die bereits mehrfach angekündigte Schuljahresabschlussfeier statt. Neben interessanten Spielen ist auch für ausreichend Verpflegung und Getränke gesorgt.

Redaktion Möhnesee
Telefon (02921) 688-131
Telefax (02921) 688-188
e-mail
moehnesee@soester-anzeiger.de

Lebendiger Erstkontakt

Neuer Werbefilm des Liz soll über das Internet überregionale Besucher anlocken

GÜNNE ■ Bekanntheit weit über die Grenzen der Region hinaus, erhofft sich das Landschaftsinformationszentrum (LIZ) vom jetzt neu erschienenen Imagefilm.

In dem etwas über vier Minuten langen Werbefilm mit dem Titel „Das Liz in Günne am Möhnesee“ wird das Landschaftsinformationszentrum mit all seinen Facetten und Möglichkeiten vorgestellt.

„Das Liz liegt hier in Günne sehr abgelegen“, erläutert Verena Lipstädt, Geschäftsführerin der Filmproduktion „Geovis“ aus Möhnesee, „durch unseren Film soll es auch überregional bekannter werden.“ Die aus Wamel stammende Filmproduzentin war durch die Produktion des Landesgartenschauwettbewerbfilms auf das Landschaftsinformationszentrum aufmerksam geworden. „Es entstand damals viel mehr Filmmaterial als eigentlich benötigt wurde“, erläutert Carina Schnell, stellvertretende Vorsitzende des Liz, „wir baten Lipstädt daraufhin, uns das Material für Werbezwecke zur Verfügung zu stellen.“

Die in Möhnesee ansässige Firma entschied sich jedoch zugunsten des Liz einen kompletten Film zu drehen und ihn dem Liz gratis zur Verfügung zu stellen. Lediglich die Sprecherkosten musste das Liz selber übernehmen. Diese belaufen sich auf rund 400 Euro. Aus Sicht des Landschaftsinformationszentrums eine sich rentierende Investition. Der komplette Film hätte insgesamt rund 2000 Euro gekostet. „Das musste es uns wert sein. Wir hoffen uns von dem Film eine große überregionale Werbung“, sagt Schnell.

Um auswärtige Besucher für das Zentrum und seine Angebote zu begeistern und nach Günne zu locken ist



Carina Schnell, stellvertretende Leiterin des LIZ, nimmt den neuen offiziellen Werbefilm von Verena Lipstädt, Geschäftsführerin der Filmproduktion „Geovis“, entgegen. ■ Foto: Hochwald

das Internet ein vielversprechendes Pflaster. „Über Youtube finden User das LIZ über Suchworte wie Geocoaching, Sauerland, Naturschutz und so weiter“, erläutert Lipstädt die Vorteile des Internet-Filmes.

Kontakt zu Schulen soll gesucht werden

Auch im LIZ selber und auf der eigenen Internetseite des LIZ ist der Film zukünftig zu sehen. „Die Besucher bekommen sozusagen einen lebendigen Erstkontakt, wenn sie sich die be-

wegten Bilder anschauen können“, zeigt sich Schnell enthusiastisch. Auch der Kontakt zu den Schulen soll zukünftig gesucht werden. Der Film kann als Demovideo zur Verfügung gestellt werden, damit die Schüler im Unterricht von den Vorzügen des Landschaftsinformationszentrums, das ja eigentlich direkt um die Ecke liegt, erfahren. „Der Film ist nicht zum Verkauf gedacht, lediglich, um Sponsoren anzuwerben und Gäste anzusprechen“, erläutert Schnell. Zudem will das Liz auch seinen Aktionsradius

erweitern, in der Form, dass neben den zahlreichen Kinderaktionen auch immer mehr ältere Besucher angesprochen werden. So soll es zukünftig immer mehr Angebote für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geben, wie Pflanzenbestimmungskurse im Sitzkreis oder gemeinsames Filzen.

„Die Arbeit, die hier gemacht wird, ist wirklich toll“, sagt Lipstädt, „dafür sollte man sich in jedem Fall engagieren.“ Von dieser Arbeit kann sich ja nun jeder ein Bild machen. www.liz.de. ■ how

Aktiv sein für den guten Zweck

Kindertriathlon lockt mit Sport, Spiel und viel Spaß an den Möhnesee

KÖRBECKE ■ Bald darf wieder nach Herzenslust geschwommen, geradelt und gelaufen werden. Am Sonntag, 24. Juli, geht der Kindertriathlon der SpVg Möhnesee und der DPSG Möhnesee in die vierte Runde.

Zu Gunsten von „Nachbar in Not“ und der „Afrikahilfe „Kasama“ findet wie in den vergangenen Jahren der „Benefiz Kinder-Fun-Triathlon Möhnesee“ unter dem Motto „Kinder bewegen sich für Kinder“ auf dem alten Sportplatz im Körbecker Freizeitpark statt. Die Startgebühr beträgt 7 Euro.

Durch die rege Teilnahme der letzten Jahre konnten

bereits zahlreiche Projekte in Afrika, durch das Engagement der DPSG, verwirklicht werden und vielen afrikanischen Kindern wurde die Chance auf eine bessere Zukunft ermöglicht.

Am Sonntag steht daher nicht das Gewinnen, sondern das spielerische Heranführen an den Sport im Vordergrund. So bietet dieses Event Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie. Außerhalb des Triathlons gestalten die Pfadfinder der DPSG Möhnesee ein Rahmenprogramm für alle Teilnehmer, Zuschauer und Besucher. Neben Ponyreiten, Hüpfburg, Kinderschmin-

ken, Stockbrot, Buttonmaschine, Malschleuder und zahlreichen Großraumspielen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

In diesem Jahr gibt es ein besonderes Highlight: Die Biene „Emma“, das Maskottchen des „BVB 09 Kidsclub“, freut sich auf eine lustige Autogrammstunde mit vielen Kindern an der Uferpromenade am Strandkorb in Körbecke.

Die SpVg Möhnesee und die DPSG Möhnesee hoffen auf viele Anmeldungen und freuen sich schon jetzt, den diesjährigen „Kinder-Fun-Triathlon“ zum wiederholten Mal mit einer Menge

Spaß und guter Laune zu begleiten.

Ob das Wetter mitspielt oder nicht spielt keine Rolle. Triathlon oder Duathlon? Diese Frage können sich die Teilnehmer des Kindertriathlons nämlich noch kurz vor dem Start selbst beantworten. Da es sich bei dem Sport-Event um eine Benefizveranstaltung handelt und bewusst auf Zeitnahmen und Siegerehrungen verzichtet wird, können sich die jungen Triathleten der Disziplin Schwimmen stellen oder direkt in die Radstrecke einsteigen. Da am kommenden Sonntag die Wettervorhersagen nicht so günstig erscheinen, wie in den letzten Jahren, und der Spaß am Sport im Vordergrund stehen soll, dürfen die Kinder deshalb zwischen Duathlon oder Triathlon frei wählen. Am Ende wartet in jedem Fall eine Medaille und eine Urkunde auf die jungen Ironmen, die mit Spaß und Freude an den Ausdauersport „Triathlon“ heran geführt werden sollen.

Anmeldungen sind noch möglich durch Überweisung der Startgebühr von 7 Euro auf das Benefiz-Konto der SpVg Möhnesee Nr. 2101921001, der Volksbank Hellweg, BLZ 41460116, unter Angabe des Namens, Alters und des Wohnortes. Weitere Informationen können unter www.kindertriathlon-moehnesee.de nachgelesen werden.



Die Pfadfinder freuen sich schon beim Kindertriathlon an den Start zu gehen. ■ Foto: privat

Steinlehrpfad und Montanweg

Sonntagswanderung des Heimatvereins

MÖHNESEE ■ Bei ihrer Sonntagswanderung von Beleck nach Warstein machten die Wanderer des Heimatvereins Möhnesee Station in Suttrop. Hier wurden auf dem Steinlehrpfad verschiedene Gesteinsarten der Umgebung bestaunt.

Besonders beeindruckend fanden die Teilnehmer die Quarzsteine, die wegen ihrer auffälligen Form „Suttroper Diamanten“ genannt werden. Nicht weniger interessant war der nach historischem Vorbild gebaute Kalkofen. Ein Mitglied des dortigen Heimatvereins zeigte der Gruppe in einem Film, wie der Kalk gebrannt wird. Zuerst wird der Ofen mit Eichenbohlen verfüllt, die angezündet werden. Danach wird Koks nachgeschüttet. Wenn die Glut heiß genug ist, wird der Kalkstein zugefügt und immer wieder Koks nachgelegt, zusammen mit neuen

Steinen, bis der Ofen ganz gefüllt ist. Nach dem Brennen hat der Kalkstein nur noch ein Drittel seines vorherigen Gewichtes und unter Zufügung von Wasser löst er sich in Kalkpulver auf. Erstaunt waren die Wanderer, dass selbst bei der Herstellung von Schokolade und Würfelzucker Kalk eingesetzt wird.

Nach dieser Lehrstunde warteten auf dem Montanweg weitere historische Informationen auf die Teilnehmer. Denn nur durch die erfolgreiche alte Eisenindustrie haben sich Warstein und Beleck zu ihrer heutigen Größe entwickelt. Im Naturschutzgebiet Oberhagen liegt die Eisenerzgrube Rom, in der früher aktiv Erz abgebaut wurde.

Der mit 19 Schautafeln versehene Montanweg führte die Wanderer an dieser Grube vorbei nach Beleck zurück.



Bei ihrer Sonntagswanderung von Beleck nach Warstein machten die Wanderer des Heimatvereins Station in Suttrop.



Spaß dank Spende

Viel Spaß hatten die kleinen Tester vom Familienzentrum Entenhausen beim Ausprobieren des neuen Spielgeräts auf dem Körbecker Spielplatz am Teutonenweg. Das Federspielgerät mit Fallschutzplatten im Wert von rund

1 200 Euro für Kinder ab 3 Jahren entstammt einer Gemeinschaftsaktion der Stadtwerke Soest und der Gemeinde Möhnesee. Die Montage und die Unterhaltung des Geräts übernimmt in Zukunft die Gemeinde.

BLICK IN DIE NACHBARSCHAFT

Stern für die Steine-Route

WARSTEIN ■ Der Regionale-Ausschuss hat dem Warsteiner Projekt „Steine und mehr“, den zweiten Stern erteilt. Grundkonzept des Projekts ist die Planung einer Radroute zwischen den vier Städten, die markante Einblicke in Steinbrüche bietet. Die Wertung wird

vergeben, wenn die Idee erfolgreich weiter ausgearbeitet wurde und den Ausschuss konzeptionell überzeugt. Mit einem dritten Stern kann das Projekt im Rahmen des Strukturförderwettbewerbs Regionale 2013 umgesetzt werden und Fördergelder erhalten.

Scheibe kaputt: Anzeige

BELECKE ■ Strafantrag gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung von Gemeigentum hat der Betriebshof der Stadt Warstein gestellt. Am letzten Wochenende wurde ein Glas-Seitenteil des Bus-War-

tehäuschens „Silbkestraße“ an der Lanfer (B 55) zerstört. Die Schadenhöhe bezifferte Ulrich Eickmann vom städtischen Betriebshof auf 500 Euro. Hinweise an die Polizei (Tel. 02902/91000) oder den Betriebshof.